

# Freundschaften neu belebt

**PARTNERSCHAFT** Landrat begrüßt Gäste aus Polen und Italien in Ingelheim

**MAINZ-BINGEN** (red). Die Welt zu Gast bei Freunden: Seit der Fußball-WM 2006 wird dieses Leitbild aus- und vorgelebt – auch im Landkreis Mainz-Bingen. Die Partnerschaftsdelegationen aus Nysa (Polen) und Verona (Italien) folgten der Einladung ihrer Freunde aus dem Landkreis Mainz-Bingen nach Ingelheim. Um diesen Gedanken zu festigen und zu vertiefen, trafen sich die Delegationen unter dem Motto „Kommunale Partnerschaften als Antwort auf die europäische Krise“.

Der gemeinsame Austausch zu Themen wie Solidarität und Integration mit Staatssekretärin Heike Raab von der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und der Europäischen

macht die EU möglich und fördert diese finanziell im Rahmen des Programms „Engagement und Bürgerbeteiligung – Europe for Citizens“.



*Freundschaften sind keine Selbstverständlichkeit – sie sollten immer wieder gepflegt und erneuert werden.*

Claus Schick, Landrat

„Freundschaften sind keine Selbstverständlichkeit – sie sollten immer wieder gepflegt und erneuert werden. Um unsere Partnerschaften mit allen Vortei-

Neben dem stellvertretenden Landrat von Nysa, Piotre Wozniak, begrüßte Schick auch Antonio Pastorello, den Präsident der Provinz Verona.

„Es ist schön, hier zu sein, unsere Partnerschaft, unsere Freundschaft zu pflegen, miteinander zu reden und gemeinsame Initiativen zu realisieren“, bedankte sich Wozniak für die Einladung – und das nicht auf Polnisch, sondern auf Deutsch. Denn nur wer einander versteht und sich für einander bemüht kann etwas bewirken. In die gleiche Kerbe schlug auch Pastorello. „Ich möchte festhalten, dass, wie schwer eine Situation auch sei mag, sie bringt auch immer etwas Positives mit sich. Überall gibt es Menschen, die mit eindrucksvollem Engagement anderen Me-